NIEDERSCHRIFT

über die 20. Beratung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales am 02.05.2017

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10; Sitzungsraum 2/3, 3. OG
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 22:04 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung wird durch den Vorsitzenden des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales, Herrn Nieter, festgestellt.

TOP 2 Gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales mit dem Werksausschuss KITA-Verbund

Eröffnung des gemeinsamen Teils der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales sowie des Werksausschusses KITA-Verbund und Begrüßung aller Anwesenden durch die jeweiligen Ausschussvorsitzenden Herrn Nieter und Frau Heilmann.

TOP 2.1 Stand der Vorbereitungen zu einem Grundsatzbeschluss "Erweiterung Hort Am Hochwald" INFO 010/17

Herr Grubert schildert die aktuelle Situation und erläutert die vorliegende INFO. Wie bereits in der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales am 07.03.2017 berichtet, steigt die Nachfrage nach Hortbetreuung für Kinder der 5. und 6. Klassen. Daraus ergibt sich ein gesteigerter Raumbedarf speziell im Hort Am Hochwald. Hier ist das Raumangebot auf die Betreuung von Kindern der 1. bis 4. Klassen ausgelegt, so dass eine angemessene Lösung für die Erweiterung des Hortes gefunden werden muss.

Frau Heilmann ergänzt, dass die Zeit drängt und dass kurzfristig eine Lösung gefunden werden müsse.

TOP 2.2 Diskussion und Meinungsbildung

Man ist sich einig, dass eine Doppelnutzung von Schul- und Horträumen nur eine befristete Lösung sein könne. Eine Doppelnutzung von Schulräumen als Horträume ist dauerhaft nicht zulässig, als Übergangslösung jedoch möglich, sofern eine langfristige Lösung in absehbarer Zeit geschaffen werden kann.

Ein Hort in den Räumen der Jugendfreizeiteinrichtung CARAT ist ebenfalls nicht vorgesehen, da hier eine Verdrängung anderer Gruppen und Angebote stattfinden würde.

Ein Neubau in unmittelbarer Nähe zur Grundschule Auf dem Seeberg wäre die Ide-

allösung.

Kriterien, die im weiteren Verfahren der Standortfindung berücksichtigt werden sollten, sind:

- Nachnutzungsmöglichkeiten
- keine temporäre Lösung
- Schaffung von Synergieeffekten mit anderen Einrichtungen (z.B. CARAT)
- kurze Beine, kurze Wege

Herr Singer gibt zu Protokoll, dass auch die Möglichkeit, eine Ganztagschule zu betreiben, geprüft werden sollte. Hat eine Ganztagschule einen anderen Flächenbedarf als eine Grundschule mit angeschlossenem Hort?

Herr Nieter fasst die vorangegangene Diskussion zusammen und weist ebenfalls darauf hin, dass eine zügige Lösung für die bestehende Situation gefunden werden müsse. Man müsse dem Anspruch der Gemeinde Kleinmachnow als familienfreundlich gerecht werden und den veränderten Bedarfen und Bedürfnissen der Kinder, Eltern und Erzieher ebenso.

An der Diskussions- und Fragerunde beteiligen sich Frau Heilmann, Frau Schwarzkopf, Frau Dettke, Frau Winde, Frau Bastians-Osthaus, Herr Templin, Herr Bültermann, Herr Brinkhoff, Herr Singer, Herr Binneboese, Frau Horn, Frau Feser, Herr Grubert und Herr Nieter.

TOP 3	Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses vom 07.03.2017
--------------	--

Es liegen keine mündlichen und schriftlichen Einwände zur Niederschrift vor. Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 24.01.2017 wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 4	Überprüfung der offenen Anfragen und Festlegungen
--------------	--

Frau Konrad:

Lfd.-Nr.	Beratung am	TOP	Thema/Inhalt	Bearbeitungsstand
1.	20.09.2016	10	Vorstellung barrierefreies Wohnen Heinrich-Heine-Straße im Ausschuss <ul style="list-style-type: none"> - Fühlen sich die Bewohnerinnen und Bewohner dort wohl? - Werden die Gemeinschaftsanlagen angenommen? - Sind Gemeinschaftsräume vorhanden? 	Zu der nächsten Sitzung des Ausschusses werden Vertreter der Gewog sowie des Dienstleisters eingeladen, um die hier gestellten Fragen zu beantworten.

2	07.03.2017	11	Besuch des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales im Archiv	Der Besuch findet im Rahmen der nächsten Sitzung statt. Nähere Informationen erhalten die Ausschussmitglieder mit der Einladung zur nächsten Sitzung.
---	------------	----	--	---

TOP 5 Informationen und Mitteilungen der Verwaltung

TOP 5.1 Informationen zum Bürgerhaushalt

Frau Konrad stellt die vorliegende INFO vor. Für den Ausschuss relevant sind die Platzierungen 1 (Grünfläche Rathaus), 8 (Abenteuerspielplatz) und 9 (KITA-Gebühren). Zu den Platzierungen 1-10 werden Informationen bzw. Grundsatzbeschlüsse erarbeitet, die dann in den Ausschüssen vorgestellt und beraten werden.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Frau Richel, Herr Templin, Frau Heilmann und Frau Masche.

TOP 5.2 Verschiedenes

Frau Konrad informiert zum Familienzentrum, dass nach der bereits erfolgten Beschlussfassung der Gemeindevertretung am 6. April 2017 nun eine Ideenwerkstatt durchgeführt werden soll. Der voraussichtliche Termin hierfür ist der 7. Juni 2017. Es wird schriftlich eingeladen. Ziel ist es, konkrete Bedarfe, Bedürfnisse und Wünsche zu erfassen.

Zum Kleinmachnow-Museum berichtet Frau Konrad über die derzeitigen Vertragsverhandlungen mit Frau Hyman Wolff zur Durchführung einer weiteren Ausstellungsprojektes. Parallel ist die Erarbeitung des Leitbildes für ein Kleinmachnow-Museum vorgesehen.

Frau Heilmann zu Protokoll:

Es ist weiterhin offen, wer das künftige Museum lenkt, leitet und führt.

Abschließend weist Frau Konrad auf folgende Termin hin:

- 10. Juni 2017 Lange Nacht der Kultur
- 6. Mai 2017 Schülerschachturnier mit ca. 70 Anmeldungen.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Frau Hilker-Möll, Frau Heilmann, Herr Brinkhoff, Frau Schwarzkopf, Herr Templin Frau Bastians, Herr Singer, Herr Binneboese und Herr Nieter.

TOP 6 Beschlussvorlagen und Anträge

TOP 6.1 Empfehlungen gem. § 4 Abs. 1 Vereinsförderrichtlinie

DS-Nr. 065/17

Die Bewilligung der Zuschüsse an die in beiliegender Übersicht (Anlage 1) aufgeführten Vereine wird in der ausgewiesenen Höhe empfohlen.

Frau Weger stellt die vorliegende Drucksache vor und bittet um Zustimmung.

Herr Templin beantragt für die weitere Diskussion die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

Herr Nieter stellt, nach einstimmiger Entscheidung des Ausschusses, die Nichtöffentlichkeit her und bittet die anwesenden Zuschauer und Gäste den Raum zu verlassen.

Im Anschluss an die nicht öffentliche Diskussion stellt der Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her.

Frau Heilmann verfasst folgende Maßgabe:

„Die vorliegende DS-Nr. 065/17 – Empfehlungen gem. § 4 Abs. 1 Vereinsförderrichtlinie wird empfohlen, ausgenommen Anlage 1, dort die laufende Nummer 19 – Heimatverein Kleinmachnow e.V. (Sachkosten). Dazu soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales eine Empfehlung gegeben werden.“

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligen sich Herr Templin, Frau Dr. Bastians-Osthaus, Frau Heilmann, Herr Binneboese, Frau Masche, Frau Schwarzkopf, Herr Brinkhoff, Herr Singer, Frau Richel, Frau Bothmann und Herr Nieter.

Abstimmungsergebnis Maßgabe zur DS-Nr. 065/17:

8 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltungen – einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis mit Maßgabe:

8 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltungen – einstimmig empfohlen

TOP 7 Informationen des Ausschussvorsitzenden und der Ausschussmitglieder

Es liegen keine Themen vor.

TOP 8 Anfragen der Ausschussmitglieder

Frau Dr. Bastians-Osthaus fragt an, was auf dem Schulhof des Weinberg-Gymnasiums gebaut wird. Frau Heilmann antwortet, dass der Bau des Übergangs von altem Schulgebäude zu neuer Sporthalle nicht fachgerecht ausgeführt wurde. Für die nun stattfindenden Nachbesserungsarbeiten müssen die Baufahrzeuge über den hinteren Teil des Schulhofes fahren, um an die Baustelle zu gelangen. Daher

wurde der Teil abgesperrt.

TOP 9

Sonstiges

Frau Heilmann informiert über das Gastspiel des Theaters Magdeburg in der Kultur-Genossenschaft Neue Kammerspiele eG am 18. Mai 2017 um 20:00 Uhr. Gespielt wird das Stück „Werther“.

Frau Schwarzkopf fragt an in wieweit die Ausschuss in die Erarbeitung des städtebaulichen Vertrages bezüglich der Hakeburg eingebunden ist. Speziell geht es um die Nutzung des Torhauses durch den Heimatverein. Wer befindet hier über die Inhalte? Ist der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales in den Entscheidungsprozess eingebunden?

Kleinmachnow, den 24.05.2017

gez. Wolfgang Nieter
Vorsitzender des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales

Anlagen